

[Sprengung des Wasserkraftwerks: Es wird eine Verlangsamung des Hochwassers vorhergesagt](#)

07.06.2023

Nach der Sprengung des Wasserkraftwerks Kakhovska wird sich der Wasserstand des Dnjepr stromabwärts verlangsamen, wobei es weiterhin zu erheblichen Überschwemmungen in den Flussgebieten und einigen Siedlungen kommen wird. Dies berichtet der Pressedienst des Staatlichen Dienstes für Notfallsituationen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach der Sprengung des Wasserkraftwerks Kakhovska wird sich der Wasserstand des Dnjepr stromabwärts verlangsamen, wobei es weiterhin zu erheblichen Überschwemmungen in den Flussgebieten und einigen Siedlungen kommen wird. Dies berichtet der Pressedienst des Staatlichen Dienstes für Notfallsituationen.

„Am 7. und 8. Juni wird es am Dnjepr unterhalb des Kraftwerks Kachowskaja zu einer Verlangsamung des Anstiegs des Wasserspiegels kommen, wobei es weiterhin zu erheblichen Überschwemmungen von Flussgebieten und Teilen von Siedlungen (Wohnungen, Haushalts- und Industrieanlagen) kommen wird: in der Stadt Cherson, in den Bezirken Kachowskaja, Cherson, Beryslawskaja und Skadowskaja des Gebiets Cherson (Gefahrenstufe III rot)“, heißt es in der Meldung.

Für den 8. und 9. Juni wird für die Einzugsgebiete der Sana und des Dnjestr (Gebiete Lwiw und Iwano-Frankiwsk) ein Wasserstand von 0,2 bis 1 Meter über dem aktuellen Niveau vorhergesagt, ohne dass dies negative Auswirkungen hätte.

Infolge der Sprengung des Kraftwerks Kachowskaja ab der zweiten Tageshälfte des 7. Juni 2023 wird der Wasserstand des Kachowka-Stausees wahrscheinlich unter den kritischen Mindestwerten liegen, die für die Wasserentnahme in den Regionen Dnipropetrowsk, Saporischschja und Cherson erforderlich sind (Gefahrenstufe III braun), so der Pressedienst.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.